

# An alle Förderer und Freunde des Projektes Alte Dreherei



*Trotz eisiger Kälte konnten wir die Sanierung des östlichen Hallenschiffes abschließen. Während das Dach nun dicht ist, müssen im Inneren noch die alten Balken gereinigt und imprägniert werden.*

Vorstandsmitglied Martin Menke erklären lassen.



## Neue Tragwerksteile im Mittelschiff

Ob das Tragwerk in Achse 3 durch Kriegs- oder Feuchtigkeitsschäden zerstört war, lässt sich nicht mehr genau sagen. Die geflickte Stelle im südlichen Teil des Mittelschiffes wurde aufwendig erneuert. In diesem Bereich war es der erste erforderliche Austausch von Holzteil-



Leider können derzeit die beantragten Fördermittel aus dem Denkmalförderprogramm des Landes NRW nicht abgerufen werden, da es die derzeitige Haushaltslage nicht erlaubt. So muss die Sanierung des westlichen Schiffes unterbrochen werden.



## Ostschiff saniert

Das letzte Stück der süd-östlichen Kehle mit den größten Bauschäden konnte inzwischen rekonstruiert werden. Der Leiter der Unteren Denkmalbehörde, Erich Bocklenberg, konnte am 23. Februar den fertig gestellten Hallenteil besichtigen und sich die Arbeiten vom Zimmermann Benjamin Osterkamp und



len unter dem großen Glasdach. Derzeit wird im wieder begehbaren Dachbereich versucht die Löcher durch fehlende Glasscheiben mit einer provisorische Abdichtung zu schließen.

Nur so kann das sanierte Holztragwerk vor neuen Schäden geschützt werden.

Wenn auch das Westschiff saniert ist, müssen alle Scheiben und die Metallrahmen ausgebaut und die Firstpfette saniert werden.

### Baubesprechung

**Am kommenden Mittwoch um 17.00 Uhr findet für alle Helfer an der Alten Dreherei die monatliche Baubesprechung statt.**

### Fenstersanierung

Ein Thema für Jahre ist die aufwendige Sanierung der Rundbogenfenster. In den letzten Wochen haben sich die Helfer an die ersten großen Giebelfenster gewagt, die komplett zerlegt werden müssen. Die ersten sanierten, kleineren Giebelfenster konnte dagegen schon im Januar und Februar wieder eingebaut werden.

### Internet-Tipp

[Auf der Homepage www.uss-moelm.de](http://www.uss-moelm.de) findet man viele Fotos der Alten Dreherei und weiteren Mülheimer Bauten

### Modellautos für Sammler



Ganz neu im Shop der Eisenbahnfreunde Mülheim ist der Opel Rekord C CarAVan der Berufsfeuerwehr Mülheim (10,90 €) und der Opel Rekord PII CarAVan des DRK Mülheim (11,90 €). Noch einige Restexemplare sind von folgenden Mülheimer Feuerwehr-Fahrzeugen vorhanden: Krankenwagen

VW T1, Opel Blitz und Magirus Pritschenwagen. Alle Brekina-Modelle sind vorbildgerecht beschriftet und teilweise mit dem Stadtwappen versehen. Unsere Mitglieder erhalten 10 % Rabatt. Info: Jürgen Schimanski, Tel. 0208 757089



### Sanierung Hallentor



Mitte Februar wurde mit der Sanierung eines weiteren Hallentores begonnen. Nachdem zunächst das Tor freigelegt und die alten Fischen wieder gängig gemacht bzw. neu angeschweißt wurden, soll in den nächsten Wochen der Rahmen grundiert und lackiert werden. Im nächsten Schritt werden dann die beschädigten Hölzer ausgetauscht.

### Ehrenamtliche beim Besuch der Staatssekretärin

Am 24. Februar hatte das Centrum für Bürgerschaftliches Engagement (CBE) Besuch aus Düsseldorf. Frau Staatssekretärin Marlis Bredehorst und Dr. Claus Eppe kamen, in Vertretung der Ministerin Steffens (MGEPA), ins Medienhaus, um sich über die Aktivitäten und In-

itiativen Mülheimer Ehrenamtlicher zu informieren. Sie wurden begleitet von der Oberbürgermeisterin Dagmar Mühlenfeld und Guido Brücker von der Stadtkanzlei.

Nach Grußworten der OB und Ansprachen von Jochen Leyendecker, Michael Schüring und Eva Winkler vom CBE hatten die Ehrenamtlichen die Möglichkeit ihre Projekte zu präsentieren.

KIM (Kultur in Mülheim), Lila Feen (Kinderbetreuung) und das Heinzwerk (Hilfen im Haushalt Bedürftiger) gaben ein eindrucksvolles Bild vom Engagement Mülheimer Bürger.

Auch die Alte Dreherei war mit einer Ausstellung seiner Aktivitäten vertreten. Mit den Worten „...da steckt aber viel Arbeit drin..“ kommentierte die Staatssekretärin, sehr interessiert, unsere Präsentation. Kurt Leyk, Prof. Hans Ahlbrecht und Heiner Brückner nutzten die sehr begrenzte Zeit um den Gästen unsere Fortschritte am Denkmal zu erläutern.

Verabschiedet wurde die Düsseldorf Delegation mit einem Köfferchen, gefüllt mit den Präsentationen aller Initiativen und süßen Mülheimer Naschereien.



*Trägerverein Haus der Vereine in der Alten Dreherei e.V., Am Schloß Broich 50, 45479 Mülheim an der Ruhr*

*Martin Menke, Heiner Brückner, Ingrid Bröhl, Prof. Hans Ahlbrecht, Christian Trockel*